Hytera

Vorwort

Danke, dass Sie sich für das Digital Portable Radio entschieden haben. Das nach Standard gefertigte Produkt verfügt über ein ergonomisches Design, umfassende Digitalfunktionen und bemerkenswerte Qualität, damit sie besser auf Notfälle reagieren können.

Lesen Sie bitte dieses Handbuch und die mitgelieferte Sicherheitsinfor mationsbroschüre sorgfältig vor der Verwendung durch, um die optimale Leistungsfähigkeit Ihres Gerätes nutzen zu können.

Dieses Handbuch gilt für die folgenden Modelle:

PD78X
PD78XG

Hinweissymbole

Die folgenden Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

Alarmsymbole

Vorsicht: weist auf Situationen hin, die zu Schäden am Gerät führen können.

Hinweis: weist auf Tipps hin, wie Sie Ihr Gerät besser nutzen können.

Funktionssymbole

: weist auf Funktionen hin, die nur auf Digitalkanal verfügbar sind..

: weist auf Funktionen hin, die nur auf Analogkanal verfügbar sind.

Funktionen, die nicht mit Funktionssymbolen markiert sind, stehen auf Analog- und Digitalkanälen zur Verfügung.

Begriffserklärung

Tastenbedienung

Kurz drücken: eine Taste kurz drücken und schnell loslassen.

Lange drücken: eine Taste drücken und einen vorgegebene Zeit lang gedrückt halten (gemäß Voreinstellung: 2 Sekunden).

Gedrückt halten: eine Taste drücken und gedrückt lassen.

Einzelruf

Ein Einzelruf wird von einem einzelnen Benutzer zu einem anderen Benutzer initiiert.

Gruppenruf

Ein Gruppenruf wird von einem einzelnen Benutzer zu einer Gruppe initiiert.

Rundumruf

Ein Rundumruf wird von einem einzelnen Benutzer zu allen anderen Benutzern auf einem Kanal initiiert.

Squelch/Rauschunterdrückung

Diese Technologie kann übermäßige Hintergrundgeräusche eliminieren und so die Kommunikationsqualität verbessern.

PTT-ID

Die PTT-ID, bzw. Funkgerät-Identität, ermöglicht einem Funkgerät mit Anzeige oder dem Kontrollzentrum, den Anrufer zu identifizieren.

Copyright-Information

Hytera ist das Markenzeichen bzw. registrierte Markenzeichen der Hytera Communications Co., Ltd. („Hytera”) in der Volksrepublik China bzw. in anderen Ländern oder Regionen. Hytera ist Eigentümer seiner Warenzeichen und Produktnamen. Alle anderen Warenzeichen und/oder Produktnamen, die in diesem Handbuch verwendet werden, sind Eigentum ihrer entsprechenden Eigentümer.

Das in diesem Handbuch beschriebene Hytera-Produkt kann Hytera-Computerprogramme umfassen, die im Speicher oder auf anderen Medien gespeichert sind. Die Gesetze der Volksrepublik China und/oder andere Länder und Gebiete schützen die ausschließlichen Rechte von Hytera in Bezug auf diese Computerprogramme. Der Kauf dieses Produkts gilt nicht als Übertragung, weder direkt noch impliziert, von Rechten an den Hytera-Computerprogrammen auf den Käufer. Kein Hytera-Computerprogramm darf auf irgendeine Art ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Hytera kopiert, modifiziert, verteilt, dekompiliert oder reverse-engineered werden.

Die in diesem Produkt integrierte AMBE+2™ -Sprachcodierungstechnologie ist durch Immaterialgüterrechte einschließlich Patentrechte, Copyrights und Geschäftsgeheimnisse von Digital Voice, Inc., geschützt.

Diese Sprachcodierungstechnologie ist ausschließlich für die Nutzung mit diesem Produkt lizenziert. Dem Benutzer dieser Technologie ist das Decompilieren, Reverse-Engineering oder Disassemblieren des Objektcodes oder jede andere Art der Konvertierung des Objektcodes in vom Menschen lesbare Form ausdrücklich untersagt.

US- Patentnummer #6,912,495 B2, #6,199,037 B1, #5,870,405, #5,826,222, #5,754,974, #5,701,390, #5,715,365, #5,649,050, #5,630,011, #5,581,656, #5,517,511, #5,491,772, #5,247,579, #5,226,084 and #5,195,166.

Haftungsausschluss

Hytera hat sich in diesem Handbuch um Genauigkeit und Vollständigkeit bemüht, übernimmt jedoch keine Garantie für Genauigkeit oder Zuverlässigkeit. Im Rahmen der kontinuierlichen Produktweiterentwicklung können alle Spezifikationen und Konstruktionen ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Kein Teil dieses Handbuchs darf auf irgendeine Art ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Hytera kopiert, modifiziert, übersetzt oder verteilt werden.

Falls Sie Vorschläge unterbreiten oder weitere Details kennenlernen möchten, besuchen Sie uns auf unserer Webseite: http://www.hytera.com.

Informationen zur Radiofrequenz-Abstrahlung (Hochfrequenz)

Profile der Hochfrequenz-Abstrahlung

Radiofrequenz/Hochfrequenz (HF) ist eine Frequenz elektromagnetischer Strahlung im Sendebereich, in dem Funksignale übertragen werden. HF-Technologie wird allgemein in der Kommunikation, Medizin, Lebensmittelverarbeitung und auf anderen Gebieten angewendet. Sie kann während der Anwendung Strahlung erzeugen.

Sicherheit der RF-Strahlung

Um die Gesundheit der Anwender zu gewährleisten, entwickeln Experten relevanter Industriezweige, einschließlich Naturwissenschaftler, Ingenieure, Medizin- und Gesundheitsexperten zusammen mit internationalen Organisationen Standards für die sichere Exposition der HF-

Strahlung. Diese Standards bestehen aus:

- FCC USA, Bundesrichtlinien; 47CFR Teil 2 Unterteil J;
- American National Standards Institute (ANSI)/Institute of Electrical and Electronic Engineers (IEEE) C95. 1-1992;
- Institute of Electrical and Electronic Engineers (IEEE) C95. 1 – 1999;
- Internationale Kommission für den Schutz nicht ionisierender Strahlung (ICNIRP) 1998;

FCC-Richtlinien

Die FCC fordert, dass alle Funkkommunikationsgeräte den Erfordernissen, die in den oben erwähnten Richtlinien festgelegt sind, entsprechen, bevor Sie in den USA vertrieben werden können und dass der Hersteller einen HF-Aufkleber auf seinem Gerät anbringen muss, um den Anwender über die Betriebsinstruktionen zu informieren, sodass er die Arbeitssicherheitsmaßnahmen hinsichtlich der Exposition gegenüber HF-Energie verbessern kann.

Bedienungsanweisungen und Schulungsrichtlinien

Für die Gewährleistung einer optimalen Leistung und der Einhaltung der beruflichen/kontrollierten Expositionsgrenzwerte für elektromagnetische Strahlung in den oben genannten Standards und Richtlinien sollten Benutzer nicht mehr als 50 % der Zeit senden und immer die folgenden Maßnahmen anwenden:

(1) Ihr Funkgerät strahlt nur während des Sendens (beim Sprechen) messbare Hochfrequenzenergie ab, aber nicht während des Empfangs (Hören) oder im Standby-Modus.

(2) Halten Sie das Funkgerät während der Übertragung in einem Abstand von mindestens 2,5 cm vom Körper entfernt.

Übereinstimmung mit den EU-Richtlinien

Das Gerät entspricht, wie durch das Qualitätsprüfungslabor bestätigt, den wichtigsten Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG. Beachten Sie bitte, dass die oben erwähnten Informationen nur für EU-Ländern gelten.

CE 0678 ⓘ

Inhalt

Inhalt ---- 1
Kontrolle des Packungsinhalts ---- 2
Produktüberblick ---- 3
- Bedienelemente ---- 3
- Programmierbare Tasten ---- 4

Vor der Benutzung ---- 5
- Aufladen der Batterie ---- 5
- Montage des Zubehörs ---- 6

Statusanzeige ---- 8
- LCD-Symbol ---- 8
- LED-Anzeige ---- 9

Grundfunktionen ---- 9
- Ein- und Ausschalten des Funkgeräts ---- 9
- Einstellen der Lautstärke ---- 9
- Auswählen einer Zone ---- 9
- Auswählen eines Kanals ---- 9
- Umschalten des Kanalmodus ---- 10
- Sperren/Entsperren des Tastenfelds ---- 10

Ruf ---- 11
- Einzelruf ---- 11
- Gruppenruf ---- 11
- Rufe auf Analogkanälen ---- 12

Menünaviagation ---- 13
- Kontakt ---- 13
- Meldung ---- 14
- Ruf-Log ---- 15
- Scan ---- 15
- Zone ---- 16
- Konfigurationen ---- 16
- Zubehörteile ---- 19

Funktionen und Bedienung ---- 20
- Hauptbildschirm ---- 20
- Talk Around (Rundruf) ---- 20
- Überwachen ---- 21
- Rauschunterdrückung Aus ---- 21
- Notruf ---- 21
- Anzeige Batterieladung ---- 25
- Totmann-Funktion (optional) ---- 25
- Scrambler /Verschlüsseln ---- 26
- Sperrung des aktiven Kanals ---- 26
- Zeitüberschreitungs-Timer (TOT) ---- 26
- Pseudo-Trunking ---- 26
- MIC AGC ---- 27
- Funkgerät-Registrierungsdienst ---- 27
- GPS-Umkehr ---- 27
- Alleinarbeiter-Funktion ---- 27

Signalisierung ---- 28
- HDC1200 ---- 28
- 5-Ton ---- 28

Fehlerbehebung ---- 30
Pflege und Reinigung ---- 32
Auf Wunsch erhältliche Zubehörteile ---- 33
Anhang ---- 34
- Eingabemethode ---- 34

Kontrolle des Packungsinhalts

Entpacken Sie alle Teile vorsichtig und kontrollieren Sie, ob alle unten aufgelisteten Teile vorhanden sind. Falls ein Teil fehlt oder beschädigt ist, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.

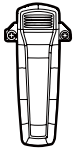
❶ Funkgerät

❷ Batterie

❸ Ladegerät

❹ Antenne

❺ Gürtelclip



❻ Stromversorgungs

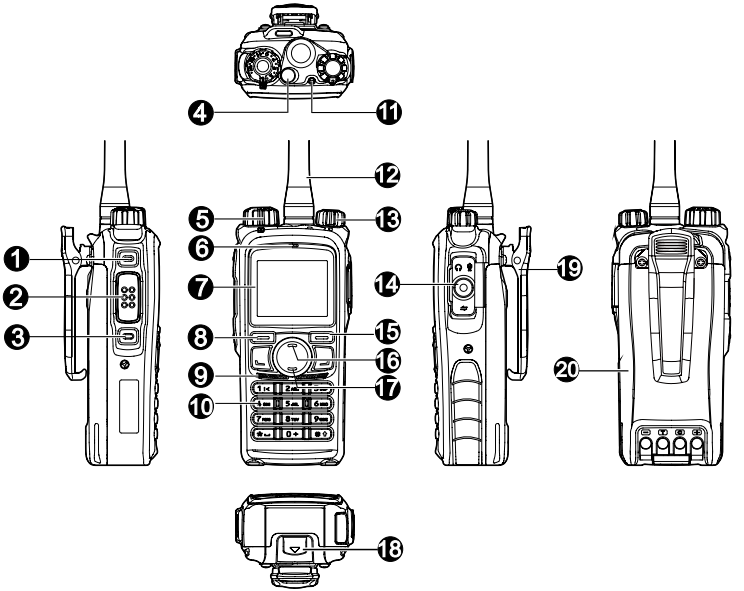
❼ Trageschlaufe

❽ Bedienungsanleitung/Sicherheitsinformationen/ Kurzanleitung

Hinweis: Die Antenne kann bei unterschiedlichen Frequenzbändern verschieden sein. Das Frequenzband ist auf dem Typenschild der Antenne vermerkt. Ist dies nicht der Fall, sehen Sie bitte auf dem Typenschild des Funkgeräts nach, um Details zum Frequenzband zu erfahren.

Produktüberblick

Bedienelemente



Nr.	Bauteilname:	Nr.	Bauteilname:	Nr.	Bauteilname:	Nr.	Bauteilname:
1	SK1 (Seitentaste 1)	6	Mikrofon	11	LED-Anzeige	16	Taste Auf
2	PTT-Taste	7	LCD-Anzeige	12	Antenne	17	Taste Ab
3	SK2 (Seitentaste 2)	8	Taste OK/Menü	13	On-Off (EIN/AUS)-Schalter und Lautstärkeregler	18	Batteriesperrklinke
4	TK (Obere Taste)	9	Lautsprecher	14	Buchse für Zubehör	19	Gürtelclip
5	Kanalwahlknopf	10	Zifferntasten	15	Taste Zurück	20	Batterie

Programmierbare Tasten

Für einen größeren Bedienkomfort können Sie Ihren Händler bitten, die Tasten **SK1**, **SK2**, **TK** , und als Kurzwahltasten für die unten aufgeführten Funktionen zu programmieren.

Nr.	Kurzwahltasten	Beschreibung
1	Zone +	Schnelles Auswählen einer gewünschten Zone
2	Zone -	
3	Tastensperre	Schnelles Sperren/Entsperren des Tastenfelds
4	Kontaktliste	Schnelles Öffnen des Menüs „Kontaktliste”
5	Meldung	Schnelles Öffnen des Menüs „Meldung”
6	Ruf-Log	Schnelles Öffnen des Menüs „Ruf-Log”
7	Leistung einstellen	Schnelles Einstellen des Leistungspegels
8	Talk Around (Rundruf)	Direkte Kommunikation mit anderen Funkgeräten
9	Überwachen	Einstellen der Bedingung für den Abgleich des eingehenden Signals
10	Kurzzeitiges Überwachen	

11	Rauschunterdrückung Aus	Lautsprecher ist immer eingeschaltet, unabhängig davon, ob ein Signal vorhanden ist oder nicht
12	Rauschunterdrückung kurzzeitig aus	
13	Hauptbildschirm	Schnelle Rückkehr zum vorherigen Menü oder Hauptbildschirm
14	Scan	Empfangen von Signalen auf anderen Kanälen
15	Kurzzeitiges Löschen eines Nuisance-Kanals	Temporäres Ignorieren unerwünschter Kanalaktivität
16	Notruf	Anfordern von Hilfe in Notfallsituationen
17	Squelch-Pegel einstellen	Temporäres Einstellen des gewünschten Squelch/ Rauschunterdrückung-Schwellenwertes für das Einschalten des Funkgerät-Lautsprechers
18	Anzeige Batterieladung	Anzeigen der Batterieleistung
19	Totmann-Funktion	Aktivieren des Notrufs, wenn das Funkgerät wegen einer unerwarteten Situation eine bestimmte Zeit lang schräg steht

20	Scrambler / Verschlüsseln	Scrambler: Verschlüsseln Ihrer Stimme, um die Privatsphäre der Übertragung zu gewährleisten Verschlüsseln: Verschlüsseln Ihrer Stimme und Nachrichten, um die Privatsphäre der Übertragung zu gewährleisten
21	Alleinarbeiter-Funktion	Schutz des Bedieners vor Unfällen
22	Smart-Ruf 1-5	Senden sprachloser Signalisierung (speziell für 5-Ton)
23	Status	Schnelles Öffnen des Menüs „Statusliste" (speziell für 5-Ton)

Hinweis:

(1) Langes und kurzes Drücken einer Taste kann vom Fachhändler mit unterschiedlichen Funktionen belegt werden.

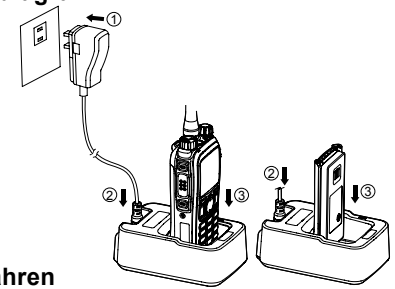
(2) Die Taste **TK** ist standardmäßig als **Notruf**-Taste programmiert. Ihr Händler kann sie programmieren.

Vor der Benutzung

Aufladen der Batterie

Verwenden Sie nur das Ladegerät und die Batterie, die von Hytera angegeben wurden. Die Ladegeräte-LED kann den Aufladefortschritt anzeigen.

Ladediagramm



Verfahren

1. Schließen Sie das Netzteil an die Netzsteckdose an. Siehe Pfeil ①.
2. Schließen Sie den Netzadapter an die Buchse auf der Rückseite des Ladegeräts an. Siehe Pfeil ②.
3. Das Funkgerät mit der eingesetzten Batterie oder nur die Batterie in das Ladegerät stecken.
4. Der Ladevorgang beginnt, wenn die LED rot leuchtet, und ist abgeschlossen, wenn die LED grün leuchtet.

Hinweis: Für eine optimale Batterieleistung laden Sie die Batterie bitte 5 Stunden lang vor der ersten Benutzung.

Ladeanzeige

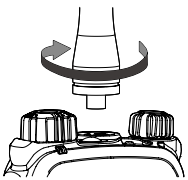
LED-Anzeige	Ladestatus
Rote LED blinkt langsam.	Standby
Rote LED leuchtet	Lädt
Orange LED leuchtet.	90 % geladen
Grüne LED leuchtet.	Vollständig geladen
Rote LED blinkt schnell.	Fehler

Vorsicht: Achten Sie darauf, die Sicherheitsinformationsbroschüre zu lesen, um die notwendigen Sicherheitsinformationen zu erhalten.

Montage des Zubehörs

Anbringen der Antenne

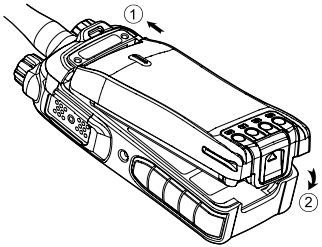
Schrauben Sie die Antenne durch Drehen im Uhrzeigersinn fest ein.



Um die Antenne zu demontieren, drehen Sie die Antenne im Gegenuhrzeigersinn heraus.

Einsetzen der Batterie

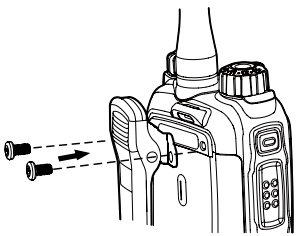
1. Setzen Sie die Batterie oben im Funkgerät ein. Siehe Pfeil ①.
2. Drücken Sie leicht auf den unteren Teil der Batterie, bis ein Klicken zu hören ist. Siehe Pfeil ②.



Schalten Sie das Funkgerät zuerst aus, bevor Sie die Batterie herausnehmen. Schieben Sie dann die Batteriesperrklinke nach oben, um die Batterie freizugeben.

Anbringen des Gürtelclips

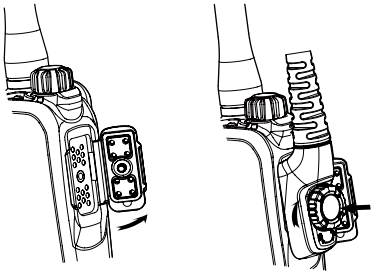
1. Entfernen Sie die Schrauben.
2. Richten Sie die Schraubenlöcher des Gürtelclips mit jenen am Gehäuse des Funkgeräts in aus und ziehen Sie dann die Schrauben fest.



Um den Gürtelclip zu entfernen, lösen Sie die Schrauben.

Anbringen des Audio-Zubehörs/ Programmierkabels

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Zubehörbuchse, wie durch den Pfeil angezeigt.
2. Richten Sie den Stecker mit der Zubehörbuchse aus.
3. Ziehen Sie die Schraube am Stecker fest.



Zum Entfernen des Zubehörs lösen Sie die Schraube.

Vorsicht: Wenn Sie ein externes Zubehörteil verwenden, kann dies die Wasserdichtigkeit des Funkgeräts beeinträchtigen.

Statusanzeige

LCD-Symbol

Statussymbol

Name des Symbols	Symbol	Funkgerätstatus
RSSI		Kein Signal
		Je mehr Balken, desto stärkeres Signal
Nachrichtensymbol		Neue Nachricht/ungelesene Nachricht
		Inbox ist voll.
Scansymbol		Scan läuft.
		Scanning wird auf einem Kanal, der kein Prioritätskanal ist, unterbrochen.
		Scanning wird auf Prioritätskanal 1 unterbrochen.
		Scanning wird auf Prioritätskanal 2 unterbrochen.
Sendeleistungssymbol		Niedrige Sendeleistung für den aktuellen Kanal
		Hohe Sendeleistung für den aktuellen Kanal
Batterieleistungssymbol		Je mehr Balken, desto mehr Batterieleistung
Überwachungssymbol		Die Überwachungsfunktion ist aktiv.
Lautsprechersymbol		Der Lautsprecher ist eingeschaltet.
Notrufsymbol		Der Notrufmodus (nicht „stiller Alarm") ist aktiv oder es ist eine Notrufnachricht eingegangen.
Zubehörsymbol		Ein Zubehörteil ist angeschlossen
GPS-Symbol		Die GPS-Funktion ist aktiv und es werden gültige GPS-Daten empfangen.
		Die GPS-Funktion ist aktiv, aber es werden keine gültigen GPS-Daten empfangen.
Scrambler/ Verschlüsselungssymbol		Die Scrambler/Verschlüsselungsfunktion ist aktiv.

Statusanzeige

Hinweis: Die Beschreibung hinsichtlich der GPS-Funktion in diesem Handbuch gilt nur für PD78XG.

Betriebsmodussymbol

Name des Symbols	Symbol	Betriebsmodus
Betriebsmodus-symbol	DM	Direkt-Modus: In diesem Modus kommunizieren die Funkgeräte direkt miteinander.
	RM	Repeater-Modus: In diesem Modus kommunizieren die Funkgeräte miteinander über einen Repeater.

LED-Anzeige

Die obere LED-Anzeige hilft Ihnen, den aktuellen Status Ihres Funkgeräts leicht zu erkennen.

LED-Anzeige	Funkgerätstatus
LED blinkt grün.	Start
LED leuchtet rot.	Sendung
LED leuchtet grün.	Empfang
LED blinkt langsam orange.	Scanning
LED blinkt schnell orange.	Notruf
LED leuchtet orange.	Gespräch beendet (innerhalb des voreingestellten Zeitraums).

Grundfunktionen

Ein- und Ausschalten des Funkgeräts

Drehen Sie den **On-Off (EIN/AUS)-Schalter und Lautstärkeregler** im Uhrzeigersinn bzw. gegen den Uhrzeigersinn, bis ein Klicken zu hören ist, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

Einstellen der Lautstärke

Nach dem Einschalten des Funkgeräts drehen Sie den **On-Off (EIN/AUS)-Schalter und Lautstärkeregler** im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen, bzw. gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

Auswählen einer Zone

Bei einer Zone handelt es sich um eine Gruppe von Kanälen, die dieselbe Eigenschaft aufweisen. Sie wird von Ihrem Händler programmiert. Das Funkgerät unterstützt bis zu 64 Zonen mit je maximal 16 Kanälen. Sie können eine der folgenden Möglichkeiten nutzen, um eine Zone auszuwählen:

1. Über Menüauswahl
   Wechseln Sie zum Menü „Zone" und wählen Sie die gewünschte Zone mithilfe der Taste **Auf/Ab**.
2. Über die Funktionstasten
   Sie können schnell zur gewünschten Zone umschalten, indem Sie die programmierte Taste **Zone +** oder **Zone -** drücken.

Auswählen eines Kanals

Drehen Sie nach dem Einschalten des Funkgeräts den **Kanalwahlknopf**, um den gewünschten Kanal einzustellen.

Umschalten des Kanalmodus

Jeder Kanal kann entweder als Analog- oder Digitalkanal programmiert werden. Wenn die aktuelle Zone sowohl Analog- als auch Digitalkanäle enthält, können Sie mit dem **Kanalwahlknopf** schnell zwischen digitalen und analogen Kanälen umschalten.

Sperren/Entsperren des Tastenfelds

Wenn das Tastenfeld nicht benutzt wird, können Sie es sperren, um versehentliche Tastenoperationen zu verhindern. Folgende Methoden stehen zum Sperren oder Entsperren des Tastenfelds zur Verfügung:

1. Über Tastenkombination
   Drücken Sie „**OK**+(*␣)" zum Sperren/Entsperren des Tastenfelds.
2. Über die Funktionstasten
   Drücken Sie die programmierte Taste **Tastensperre** zum Sperren/Entsperren des Tastenfelds.
3. Über Menüauswahl
   Wechseln Sie zu „Einstellungen -> Funkgerät-Einst. -> Tastensperre" und wählen Sie dann „Aktivieren" oder „Deaktivieren".
   Aktivieren: Das Tastenfeld wird automatisch gesperrt, wenn innerhalb des voreingestellten Zeitraums keine Taste gedrückt wird.
   Deaktivieren: Das Tastenfeld wird nicht automatisch gesperrt. Sie können das Tastenfeld jedoch, wie oben erwähnt, über die Tastenkombination oder über **Tastensperre** sperren.

Hinweis: Wenn die Funktion „Automatische Tastensperre" aktiviert ist, wird das Tastenfeld automatisch gesperrt, wenn innerhalb des voreingestellten Zeitraums keine Taste gedrückt wird. Mit der Option „Deaktivieren" im Menü „Tastensperre" können Sie die Funktion „Automatische Tastensperre" deaktivieren.

Ruf

Um eine optimale Lautstärke des empfangenden Funkgeräts sicherzustellen, halten Sie das Funkgerät ca. 2,5 bis 5 cm vom Mund entfernt.

Einzelruf

Senden eines Einzelrufs

Sie können eine der folgenden Möglichkeiten nutzen, um einen Einzelruf zu senden. Beim Senden eines Einzelrufs wird das Symbol angezeigt.

- Senden eines Rufs an den voreingestellten Kontakt
  Halten Sie im Hauptbildschirm die Taste **PTT** gedrückt, um einen Einzelruf an den für den aktuellen Kanal voreingestellten Einzelruf-Kontakt zu senden.

Hinweis: Ihr Händler kann für jeden Digitalkanal einen Kontakt voreinstellen. Der voreingestellte Kontakt kann ein Einzelruf-Kontakt, ein Gruppenruf-Kontakt oder ein Rundumruf-Kontakt sein.

- Senden eines Rufs über die Kontaktliste oder Ruf-Logs

1) Wechseln Sie zu „Kontakt -> Kontaktliste" oder zu „Ruf-Log" und öffnen Sie die Liste Abgehend/Ankommend/Verpasst.
2) Benutzen Sie die Tasten **Auf/Ab** zur Auswahl des Einzelruf-Kontakts, den Sie anrufen möchten.
3) Zum Senden des Einzelrufs halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt.

- Senden eines Rufs über manuelle Wahl

1) Wechseln Sie zu „Kontakt -> Manuelle Wahl".
2) Geben Sie eine Einzelruf-Nummer ein, die Sie anrufen möchten.
3) Zum Senden des Einzelrufs halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt.

Empfangen und Beantworten eines Einzelrufs

Beim Eingang eines Einzelrufs zeigt Ihr Funkgerät das Symbol an.

Sie können innerhalb des voreingestellten Zeitraums die **PTT**-Taste gedrückt halten, um zurückzurufen. Wenn Sie auf einen eingehenden Einzelruf nicht antworten, wird auf Ihrem Funkgerät das Symbol für entgangene Rufe angezeigt.

Gruppenruf

Senden eines Gruppenrufs

Sie können eine der folgenden Möglichkeiten nutzen, um einen Gruppenruf zu senden. Beim Senden eines Gruppenrufs wird das Symbol angezeigt.

1. Senden eines Rufs an den voreingestellten Kontakt
   Halten Sie im Hauptbildschirm die Taste **PTT** am Handmikrofon gedrückt, um einen Gruppenruf an den für den aktuellen Kanal voreingestellten Gruppenruf-Kontakt zu senden.
2. Senden eines Rufs über die Kontaktliste

1) Wechseln Sie zu „Kontakt -> Kontaktliste".

2) Benutzen Sie die Tasten **Auf/Ab**zur Auswahl des Gruppenruf-Kontakts, den Sie anrufen möchten.
3) Zum Senden des Gruppenrufs halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt.

Empfangen und Beantworten eines Gruppenrufs

Beim Eingang eines Gruppenrufs zeigt Ihr Funkgerät das Symbol an.

Sie können innerhalb des voreingestellten Zeitraums die **PTT**-Taste gedrückt halten, um zurückzurufen.

Rundumruf

Senden eines Rundumrufs

Die Verfahren sind dieselben wie beim *Senden eines Gruppenrufs*. Beim Senden eines Rundumrufs wird das Symbol angezeigt.

Hinweis: Sie können einen Rundumruf nur senden, wenn diese Option von Ihrem Händler aktiviert wurde.

Empfangen eines Rundumrufs

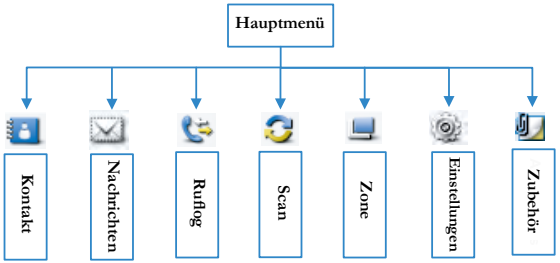
Beim Eingang eines Rundumrufs zeigt Ihr Funkgerät das Symbol an.

Hinweis: Sie können nicht auf einen Rundumruf antworten.

Rufe auf Analogkanälen

Um auf einem Analogkanal zu senden, halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt und sprechen ins Mikrofon. Zum Empfangen lassen Sie die **PTT** -Taste los.

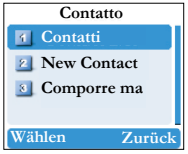
Menünaviagation



Dieses Funkgerät unterstützt eine Menü-Rücksetzfunktion. Das bedeutet, dass das Funkgerät automatisch zum Hauptbildschirm zurückkehrt, wenn Sie das Menü eine vordefinierte Zeit lang nicht betätigen.

Kontakt

Um diesen Eintrag zu öffnen, drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **Menü** und wählen dann „Kontakt"„.



Kontaktliste

Sie können in der Liste bis zu 200 Einträge speichern. Um diesen Eintrag zu öffnen, wählen Sie „Kontakt -> Kontaktliste" oder drücken die Kurzwahltaste für Kontaktliste.

Ctrl Services

Sie können an einen Einzelruf-Kontakt die folgenden Befehle senden: Alarmruf, Funküberprüfung, Fernüberwachung, Funkgerät aktivieren oder Funkgerät deaktivieren. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Manuelle Wahl".

Bearbeiten eines Kontakts

Sie können die Nummer und den Aliasnamen eines jeden Einzelruf-Kontakts bearbeiten.

Anzeigen eines Kontakts

Sie können die Details zu jedem Kontakt anzeigen.

Löschen eines Kontakts

Sie können einen Einzelruf-Kontakt löschen. Beachten Sie jedoch, dass Sie den Kontakt nicht löschen können, wenn nur Eintrag in der Liste übrig ist. Außerdem kann der für den derzeit benutzten Kanal voreingestellte Einzelruf-Kontakt nicht gelöscht werden.

Neuer Kontakt

Sie können der Kontaktliste einen Einzelruf-Kontakt hinzufügen. Nummer und Alias müssen für jeden Kontakt eindeutig sein, und der verfügbare Nummernbereich ist 1-16776415.

Manuelle Wahl

Sie können die Einzelruf-Nummer für Anrufe (nicht für 5-Ton-Signalisierung) und Bedienung wie unten manuell eingeben:

Alarmruf
Sie können einen Alarmruf an einen Einzelruf-Kontakt senden. Der angerufene Teilnehmer sieht den Alarm und ruft Sie zurück.

Funkgerät prüfen
Sie können einen Befehl zur Funkgerätüberprüfung ohne Störung an einen Einzelruf-Kontakt senden und überprüfen, ob es eingeschaltet ist und auf Ihrem aktuellen Kanal betrieben wird.

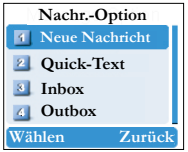
Fernüberwachung
Sie können das Mikrofon eines entfernten Einzelruf-Kontakts aktivieren und seine Aktivitäten oder Hintergrundstimmen überwachen.

Funkgerät aktiviert
Sie können das Funkgerät eines Einzelruf-Kontakts aktivieren und in normalen Nutzungsmodus versetzen.

Funkgerät deaktiviert
Sie können das Funkgerät eines Einzelruf-Kontakts deaktivieren und den normalen Nutzungsmodus stoppen.

Meldung

Um diesen Eintrag zu öffnen, drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **Menü** und wählen dann „Nachrichten" oder drücken direkt die Kurzwahltaste für Nachrichten.



Neue Nachricht

Sie können eine neue Textnachrichten (maximal 256 Zeichen) erstellen und sie an einen einzelnen Benutzer oder eine Rundrufgruppe senden.

Quick-Text

Unter dieser Option finden Sie einige Textnachrichten (maximal 10 Einträge), die von Ihrem Händler voreingestellt sind. Sie können einen Eintrag bearbeiten und versenden.

Inbox

In der Inbox können bis zu 20 empfangene Nachrichten gespeichert werden. Wenn die Inbox voll ist, wird das Symbol angezeigt und die älteste Nachricht wird automatisch durch die aktuellste überschrieben.

Bei jeder Nachricht haben Sie folgende Möglichkeiten: Antworten, Weiterleiten, Anzeigen von Details und Löschen.

Um alle Nachrichten in der Inbox zu löschen, wählen Sie „ „Nachrichten -> Inbox -> Alle Löschen".

Outbox

In der Outbox können bis zu 20 gesendete Nachrichten gespeichert werden. Wenn die Outbox voll ist, wird die älteste

Nachricht automatisch durch die aktuellste überschrieben.

Bei jeder Nachricht haben Sie folgende Möglichkeiten: Senden wiederholen, Weiterleiten, Anzeigen von Details und Löschen.

Um alle Nachrichten in der Outbox zu löschen, wählen Sie „ „Nachrichten -> Outbox -> Alle Löschen”.

Entwurf

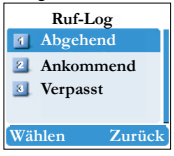
Unter Entwurf können bis zu 20 Entwurfsnachrichten gespeichert werden. Wenn der Entwurf-Ordner voll ist, wird die älteste Nachricht automatisch durch die aktuellste überschrieben.

Bei jeder Nachricht haben Sie folgende Möglichkeiten: Senden, Speichern und Löschen.

Um alle Nachrichten im Ordner Entwurf zu löschen, wählen Sie „ „Nachrichten -> Entwurf -> Alle Löschen”.

Ruf-Log

Um diesen Eintrag zu öffnen, drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **Menü** und wählen dann „Ruf-Log” oder drücken direkt die Kurzwahltaste für Ruf-Log.



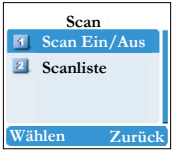
Dieses Funkgerät kann bis zu 10 Einzelruf-Einträge in den Listen Abgehend/Ankommend/Verpasst speichern. Wenn die Liste Abgehend/Ankommend/Verpasst voll ist, wird die älteste Nachricht automatisch durch die aktuellste überschrieben.

Nachdem Sie eine Liste geöffnet und einen Eintrag ausgewählt haben, haben Sie folgende Möglichkeiten: die Taste **PTT** gedrückt halten, um einen Ruf zu beginnen; zur Kontaktliste hinzufügen; Löschen.

Um alle Einträge in der Liste Abgehend/Ankommend/Verpasst gleichzeitig zu löschen, wählen Sie „Ruf-Log -> Abgehend/ Ankommend/Verpasst -> Alle Löschen”.

Scan

Um diesen Eintrag zu öffnen, drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **Menü** und wählen dann „Scan”.



Scan Ein/Aus

Mit der Scan-Funktion können Sie die Gesprächsaktivitäten auf anderen Kanälen abhören, um immer in Verbindung mit Ihren Teammitgliedern zu bleiben. Diese Option wird zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Funktion verwendet.

Scanliste

Sie können Ihren Fachhändler bitten, für jeden Kanal eine Scan-Liste zu erstellen. Jede Liste kann höchstens 32 Kanäle enthalten (Digitalkanal oder Analogkanal ist OK). Nachdem Sie

die Liste geöffnet und einen Eintrag ausgewählt haben, haben Sie folgende Möglichkeiten:

Hinzufügen eines Kanals

Um einen neuen Kanal in die aktive Scanliste aufzunehmen.

Bearbeiten des Prioritätskanals

Um den ausgewählten Kanal als Kanal mit bzw. ohne Priorität festzulegen. Wenn Sie an Aktivitäten auf einem Kanal interessiert sind, können Sie ihn als einen Prioritätskanal festlegen, der dann häufiger als ein Nicht-Prioritätskanal gescannt wird.

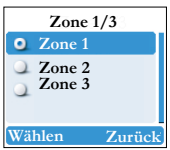
Jede Scanliste kann maximal zwei Prioritätskanäle enthalten. P1 gibt Prioritätskanal 1 an und P2 gibt Prioritätskanal 2 an.

Löschen eines Kanals

Um einen Kanal aus der aktiven Scanliste zu löschen. Der erste Kanal in der Liste kann jedoch nicht gelöscht werden.

Zone

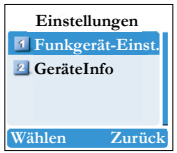
Um diesen Eintrag zu öffnen, drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **Menü** und wählen dann „Zone”.



Dieses Funkgerät unterstützt bis zu 64 Zonen. Über dieses Menü können Sie die gewünschte Zone auswählen.

Konfigurationen

Um diesen Eintrag zu öffnen, drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **Menü** und wählen dann „Einstellung”.



Funkgerät-Einst.

Sie können die Leistung Ihres Funkgerätes optimieren, indem Sie die entsprechenden Parameter auf die aktuellen Anforderungen und Ihre Bedürfnisse anpassen.

Leistungspegel

Mit dieser Option können Sie die Sendeleistung einstellen. Alternativ können Sie den Leistungspegel ändern, indem Sie die Kurzwahl-Taste für die Leistungseinstellung im Hauptbildschirm drücken.

Es gibt zwei Stufen: Hoch (durch H) angezeigt) und Niedrig (durch by L angezeigt). Mit einem hohen Leistungspegel können Sie mit weiter entfernten Teammitgliedern kommunizieren.

Hinweis: Der Leistungspegel sollte für jeden Kanal einzeln eingestellt werden.

Squelch/Rauschunterdrückung

Mit dieser Option können Sie das geeignete Maß der Rauschunterdrückung wählen. Alternativ können Sie den

Squelch-Pegel ändern, indem Sie die Kurzwahl-Taste für die L Squelch-Pegeleinstellung im Hauptbildschirm drücken. Es gibt drei Stufen: Hoch, Normal und Öffnen. Der standardmäßige Squelch-Pegel ist „Normal". Er wird häufig bei geräuscharmer Umgebung genutzt.

Im Allgemeinen wird „Hoch" bei geräuschintensiver Umgebung genutzt. Damit wird ein stärkeres Signal erforderlich, um den Lautsprecher einzuschalten. Wenn der Squelch-Pegel jedoch auf Öffnen gesetzt ist, bleibt der Lautsprecher eingeschaltet, unabhängig von den Decodierungsbedingungen.

Scrambler

Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Scrambler-Funktion.

Verschlüsseln

Zum Aktiveren bzw. Deaktivieren der Verschlüsseln-Funktion.

An /Aus

Zum Aktiveren bzw. Deaktivieren der Verschlüsseln-Funktion.

Schlüsselliste

Zur Auswahl des gewünschten Verschlüsselungsschlüssels. Das Funkgerät unterstützt insgesamt dreißig Schlüssel.

Neuer Schlüssel

Zum Erstellen eines neuen Schlüssels.

Schlüssel-ID

Sie können einen neue Schlüssel-ID erstellen, die nur aus Ziffern im Bereich von 1 bis 255 besteht.

Schlüsselalias

Sie können einen Aliasnamen für diesen neuen Schlüssel erstellen. Der Aliasname kann höchstens 16 Zeichen lang sein und darf chinesische Zeichen, lateinische Buchstaben und Symbole enthalten.

Hinweis: Der Schlüsselalias darf nicht mit der Schlüssel-ID identisch sein.

Schlüssellänge

Sie können die Länge des neuen Schlüssels bearbeiten.

Schlüsselwert

Sie können den Schlüsselwert bearbeiten, der aus Zahlen und den Buchstaben A-F bestehen kann (innerhalb der vordefinierten Schlüssellänge).

Save

Sie können den neuen Schlüssel in der Schlüsselliste speichern.

Hinweis: Wenn Sie einen Schlüssel löschen müssen, bitten Sie Ihren Händler um Hilfe.

Sprache

Um die Sprache einzustellen, in der die Benutzeroberfläche angezeigt wird.

Backlight (Hintergrundbeleuchtung)

Zum Einstellen der Beleuchtungsparameter. Es gibt drei Möglichkeiten: Ein, Aus und Timer. Der Timer wird von Ihrem

Händler programmiert. Der mögliche Bereich beträgt 5 - 60 Sekunden.

Helligkeit

Zum Einstellen der Anzeigehelligkeit. Sie können sie mit der Taste **Auf/Ab** erhöhen bzw. verringern.

Tastensperre

Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren dieser Funktion. Wenn „Aktivieren" ausgewählt ist, können Sie die Taste der **Auf/Ab** benutzen, um die Zeitspanne einzugeben, nach der das Tastenfeld gesperrt wird. Verfügbarer Bereich: 5–60 Sekunden.

LED

Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der LED-Anzeige.

Ton

Zum Einstellen von Signaltönen für Ihr Funkgerät. Sie können folgende Tonoptionen wählen:

Funkgerät still: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne abgibt. Wenn 'Still Ein' gewählt ist,, werden alle Signaltöne abgeschaltet.

Freiton: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne für die Übertragung abgibt. Die folgenden Optionen sind verfügbar: Deaktivieren (kein Signalton für Übertragung), Nur Digital (Signaltöne nur für Übertragung auf Digitalkanälen), Nur Analog (Signaltöne nur für Übertragung auf Analogkanälen) und Aktivieren (Signaltöne für Übertragung auf analogen und digitalen Kanälen).

Privater Ton: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne beim Empfang eines Einzelrufs abgibt.

Textnachricht Ton: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne beim Empfang einer Nachricht abgibt.

Tastenfeld: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne beim Betätigen des Tastenfelds abgibt.

Batterieladung niedrig: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne bei niedriger Batterieladung abgibt.

Ruf beendet: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne beim Beenden eines Rufs abgibt.

Gruppenruf: zum Einstellen, ob das Funkgerät Signaltöne beim Empfang eines Gruppenrufs abgibt.

Schwingung

Zum Aktiveren bzw. Deaktivieren der Vibrationsfunktion. Wenn die Funktion aktiviert ist, vibriert Ihr Funkgerät beim Empfang einer Nachricht oder eines Einzelrufs.

Totmann-Funktion (optional)

Zum Aktiveren bzw. Deaktivieren der Totmann-Funktion.

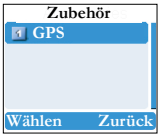
Alleinarbeiter-Funktion

Zum Aktiveren bzw. Deaktivieren der Alleinarbeiter-Funktion.

Geräteinfo

Mit dieser Option können Sie grundlegende Informationen zu Ihrem Funkgerät anzeigen lassen, darunter Seriennummer, Funkgerät-Modell, Frequenzbereich und Firmware-Version.

Zubehörteile



Um diesen Eintrag zu öffnen, drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **Menü** und wählen dann „Zubehör”.

GPS

Position

Mit dieser Option können Sie die Informationen zu Längengrad, Breitengrad, Zeit, Datum, Geschwindigkeit, Höhe und SA (Satelliten) Ihres Funkgeräts anzeigen lassen.

GPS-Textnachricht

Wenn die GPS-Funktion über die Programmiersoftware aktiviert ist, können Sie die GPS-Textnachrichten an einen gewünschten Kontakt senden.

Bedienung:

1. Wählen Sie „GPS-Nachr.” und drücken Sie dann die Taste **OK**, um das Menü „Kontaktliste” zu öffnen.
2. Benutzen Sie die Tasten **Auf/Ab** zur Auswahl des gewünschten Kontakts.
3. Drücken Sie die Taste **OK**, um die GPS-Nachricht an den ausgewählten Kontakt zu senden.

Hinweis: Aktivierung der GPS-Funktion verkürzt die Betriebszeit der Batterie.

Zeitzone

Sie können Ihre Zeitzone auswählen, um die empfangene GPS-Zeit zu korrigieren. Wir empfehlen, die Zeitzone einzustellen, bevor Sie diese Funktion zum ersten Mal benutzen.

Hauptbildschirm

Schnelle Rückkehr zum vorherigen Menü oder Hauptbildschirm.

Bedienung:

Drücken Sie im Bearbeitungsbildschirm die programmierte Taste **Hauptbildschirm**. Das Funkgerät verlässt den Bildschirm und kehrt sofort zum vorherigen Menü zurück. In anderen Bildschirmen drücken Sie die Taste, und das Funkgerät kehrt sofort zum Hauptbildschirm zurück.

Scan

Mit dieser Funktion können Sie die Gesprächsaktivitäten auf anderen Kanälen abhören, um immer in Verbindung mit Ihren Teammitgliedern zu bleiben.

Bedienung:

1. Um diese Funktion zu aktivieren, können Sie „Ein" im Menü „Scan" wählen; oder
   Drücken Sie die programmierte Taste **Scan** im Hauptbildschirm, oder
   Wechseln Sie auf einen Kanal, für den die Funktion „Auto Scan" über die Programmiersoftware aktiviert ist.
2. Nach der Aktivierung dieser Funktion scannt das Funkgerät entsprechend der eingerichteten Scan-Liste nach dem Kanal, mit dem der Scan-Vorgang beginnt. Der Scan-Vorgang läuft wie folgt ab:

- Während des Scannens erscheint auf der LCD-Anzeige das Symbol und die LED blinkt langsam orange.
- Wenn auf einem Kanal Aktivitäten festgestellt werden, bleibt das Funkgerät auf dem Kanal, um die aktuellen Aktivitäten zu empfangen. Wenn Ihr Funkgerät auf einem Nicht-Prioritätskanal steht, zeigt die LCD das Symbol an. Bei Prioritätskanal 1 oder Prioritätskanal 2 zeigt die LCD das Symbol P_1 bzw. P_2 an.
- Wenn Sie keine Aktivitäten auf dem Kanal hören möchten, drücken Sie die programmierte Taste **Kurzzeitiges Löschen eines Nuisance-Kanals**, um den Kanal vorübergehend aus der Scan-Liste zu entfernen.
- Wenn Sie weiter auf dem Kanal bleiben möchten, drücken Sie während des Scans die programmierte Taste **Überwachen** oder **Rauschunterdrückung Aus**.

3. Um den Scan zu beenden, können Sie „Aus" im Menü „Scan" wählen oder die programmierten Taste **Scan** erneut drücken.

Talk Around (Rundruf)

Sie können die Kommunikation im DM-Modus fortsetzen, indem Sie die programmierte Taste **Talk Around (Rundruf)** drücken, wenn Ihr Repeater nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Ihr Funkgerät außerhalb des Repeater-Bereichs liegt, aber noch im Rufbereich eines anderen Funkgeräts ist.

Bedienung:

Drücken Sie die programmierte Taste **Talk Around (Rundruf)**, um zwischen DM- und RM-Modus umzuschalten.

Überwachen

Um die Abgleichbedingungen für den Signalempfang anzupassen, können Sie die Funktion „Überwachen” aktivieren.

Bedienung:

- Drücken Sie die programmierte Taste **Überwachen**, um diese Funktion zu aktivieren. Auf dem Funkgerät wird das Symbol angezeigt. Zum Deaktivieren der Funktion drücken Sie diese Taste erneut.
- Halten Sie die programmierte Taste **Kurzzeitiges Überwachen** gedrückt, um diese Funktion zu aktivieren. Auf dem Funkgerät wird das Symbol angezeigt. Zum Deaktivieren der Funktion lassen Sie die Taste los.

Rauschunterdrückung Aus

Wenn die Funktion „Rauschunterdrückung Aus” aktiviert ist, bleibt der Lautsprecher eingeschaltet, unabhängig davon, ob Signal vorhanden ist.

Bedienung:

- Drücken Sie die programmierte Taste **Rauschunterdrückung Aus**, um diese Funktion zu aktivieren. Auf dem Funkgerät wird dann das Symbol angezeigt und Hintergrundton ertönt. Zum Deaktivieren der Funktion drücken Sie diese Taste erneut.
- Halten Sie die programmierte Taste **Rauschunterdrückung kurzzeitig aus** gedrückt, um diese Funktion zu aktivieren. Auf dem Funkgerät wird dann das Symbol angezeigt und Hintergrundton ertönt. Zum Deaktivieren der Funktion lassen Sie die Taste los.

Notruf

Im Notfall können Sie mit dieser Funktion Hilfe von Ihrem Begleiter oder dem Kontrollzentrum anfordern. Ein Notruf hat die höchste Priorität. Sie können einen Notruf auch dann tätigen, wenn Ihr Funkgerät sendet oder empfängt.

Um diese Funktion auf einem Kanal aktivieren zu können, muss dem Kanal über die Programmiersoftware ein Notrufsystem zugewiesen werden. Außerdem können Notruftyp, Notruf-ID-Typ und Notrufmodus über die Programmiersoftware eingestellt werden.

Notruftyp

Für jeden Notrufmodus stehen vier Notruftypen zur Verfügung. Sie können einen davon durch Ihren Händler auswählen lassen:

Notruftyp	Beschreibung
Nur Sirene	Im Notrufmodus gibt das Funkgerät einen schrillen Alarmton aus und zeigt das Symbol an.
Normal	Im Notrufmodus gibt das Funkgerät einen akustische und optische Indikatoren aus.
Still	Im Notrufmodus gibt das Funkgerät keine akustischen oder optischen Indikatoren aus.

Still mit Sprache	Im Notrufmodus gibt das Funkgerät keine akustischen oder optischen Indikatoren aus, empfängt aber automatisch eine Sprachbestätigung vom Begleiter oder dem Kontrollzentrum.

Notruf-ID-Typ

Ihr Funkgerät unterstützt zwei Notruf-ID-Typen. Sie können einen davon durch Ihren Händler auswählen lassen:

Notruf-ID-Typ	Beschreibung
Kein(e)	Wenn das Funkgerät Alarminformationen sendet, wird keine Signalisierung genutzt.
HDC1200	Wenn das Funkgerät Alarminformationen sendet, wird HDC1200-Signalisierung genutzt.

Notrufmodus

Ihr Funkgerät unterstützt drei Notrufmodi. Sie können einen davon durch Ihren Händler auswählen lassen (Hinweis: Bei den folgenden Betriebsverfahren nehmen wir als Beispiel den Typ „Normal").

Notrufmodus	Beschreibung
Alarm	In diesem Modus können Sie Alarminformationen an Ihren Begleiter oder das Kontrollzentrum senden, indem Sie die programmierte Taste **Notruf** drücken, aber Sie können nicht mit ihnen sprechen.
Alarm mit Ruf	In diesem Modus können Sie Alarminformationen senden, indem Sie die programmierte Taste **Notruf** drücken. Wenn das Symbol (Analogkanal) oder (Digitalkanal) erscheint, können Sie in das Mikrofon sprechen, sodass Ihre Stimme und Hintergrundgeräusche automatisch übertragen werden (Sie brauchen die Taste **PTT** nicht gedrückt zu halten).
Nur Ruf	Drücken Sie in diesem Modus die programmierte Taste **Notruf**, um zum Rückkehr-Kanal zu wechseln. Wenn das Symbol (Digitalkanal) oder (Analogkanal) erscheint, können Sie in das Mikrofon sprechen, sodass Ihre Stimme und Hintergrundgeräusche automatisch übertragen werden (Sie brauchen die Taste **PTT** nicht gedrückt zu halten).

Bedienungsverfahren für analogen Notruf

Alarm (Kein & HDC1200)

Bedienung: Drücken Sie die programmierte Taste **Notruf**, um Alarminformationen zu senden. Das Funkgerät zeigt das Symbol und den Text „Alarm senden" an, und die rote LED leuchtet. (Kein: Wenn „Lokaler Notrufalarm" über die Programmiersoftware aktiviert ist, ertönt ein Alarmton.)

Zwei Methoden stehen zum Verlassen des Notrufmodus zur Verfügung:

1. Sobald der Alarmzyklus abläuft, beendet das Funkgerät den Notrufmodus automatisch.
2. Drücken Sie die programmierte Taste **Notruf** lange.
3. Halten Sie die Taste **PTT** gedrückt. Das Funkgerät sendet auf dem Kanal, auf dem es vor Notrufmodus betrieben wurde. (HDC1200)

Alarm mit Ruf (Kein & HDC1200)

Bedienung:

1. Drücken Sie die programmierte Taste **Notruf**, um Alarminformationen zu senden. Das Funkgerät zeigt das Symbol und den Text „Alarm senden" an, und die rote LED leuchtet. (Kein: Wenn „Lokaler Notrufalarm" über die Programmiersoftware aktiviert ist, ertönt ein Alarmton.)
2. Wenn das Symbol erscheint, können Sie in das Mikrofon sprechen, um einen Notruf zu tätigen.
3. Wenn das Symbol erscheint, können Sie empfangen. Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol .
4. Wenn der voreingestellte Sprachzyklus abläuft, können Sie die **PTT**-Taste gedrückt halten, um den Notruf erneut zu senden (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED leuchtet rot). Nach der Übertragung des Notrufs lassen Sie die Taste **PTT** wieder los, um zu empfangen (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED blinkt schnell orange). Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol . (nur HDC1200)

Zwei Methoden stehen zum Verlassen des Notrufmodus zur Verfügung:

1. Sobald die voreingestellten Alarm- und Sprachzyklen abgelaufen sind, beendet das Funkgerät den Notrufmodus automatisch. (Kein)
2. Drücken Sie die programmierte Taste **Notruf** lange.

Nur Ruf (HDC1200)

Bedienung:

1. Drücken Sie die programmierte **Notruf**-Taste, um zum Rückkehr-Kanal zu wechseln; das Funkgerät zeigt das Symbol an.
2. Wenn die Funktion „Alarm mit nachfolgendem Ruf" aktiviert ist, können Sie in das Mikrofon sprechen, um einen Notruf zu senden, wenn das Funkgerät das Symbol anzeigt.
3. Wenn das Symbol erscheint, können Sie empfangen. Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol .
4. Wenn der voreingestellte Sprachzyklus abläuft, können Sie die **PTT**-Taste gedrückt halten, um den Notruf erneut zu senden (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED leuchtet rot). Nach der Übertragung des Notrufs lassen Sie die Taste **PTT** wieder los, um zu empfangen (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED blinkt schnell orange). Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol .

Um den Notrufmodus zu verlassen, drücken Sie die programmierte Taste **Notruf** lange.

Hinweis: Ihr Händler kann die Anzahl der Alarmzyklen und die Alarmdauer (Kein), die Anzahl höflicher und unhöflicher Wiederholungen (HDC1200), die Anzahl der Sprachzyklen, die Dauer jeder Übertragung und das Sendeintervall festlegen.

Bedienungsverfahren für digitalen Notruf

Alarm

Bedienung: Drücken Sie die programmierte Taste **Notruf**, um Alarminformationen zu senden. Das Funkgerät zeigt das Symbol und den Text „Alarm senden" an, und die rote LED leuchtet.

Zwei Methoden stehen zum Verlassen des Notrufmodus zur Verfügung:

1. Sobald der Alarmzyklus abläuft, beendet das Funkgerät den Notrufmodus automatisch.
2. Drücken Sie die programmierte Taste **Notruf** lange.

Alarm mit Ruf

Bedienung:

1. Drücken Sie die programmierte Taste **Notruf**, um Alarminformationen zu senden. Das Funkgerät zeigt das Symbol und den Text „Alarm senden" an, und die rote LED leuchtet.
2. Wenn das Symbol erscheint, können Sie in das Mikrofon sprechen, um einen Notruf zu tätigen.
3. Wenn das Symbol erscheint, können Sie empfangen. Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol .
4. Wenn der voreingestellte Sprachzyklus abläuft, können Sie die **PTT**-Taste gedrückt halten, um den Notruf erneut zu senden (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED leuchtet rot). Nach der Übertragung des Notrufs lassen Sie die Taste **PTT** wieder los, um zu empfangen (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED blinkt schnell orange). Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol .

Um den Notrufmodus zu verlassen, drücken Sie die programmierte Taste Notruf lange.

Nur Ruf

Bedienung:

1. Drücken Sie die programmierte Notruf-Taste, um zum Rückkehr-Kanal zu wechseln; das Funkgerät zeigt das Symbol an.
2. Wenn die Funktion „Alarm mit nachfolgendem Ruf" aktiviert ist, können Sie in das Mikrofon sprechen, um einen Notruf zu senden, wenn das Funkgerät das Symbol anzeigt.
3. Wenn das Symbol erscheint, können Sie empfangen. Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol .

4. Wenn der voreingestellte Sprachzyklus abläuft, können Sie die **PTT**-Taste gedrückt halten, um den Notruf erneut zu senden (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED leuchtet rot). Nach der Übertragung des Notrufs lassen Sie die Taste **PTT** wieder los, um zu empfangen (das Funkgerät zeigt das Symbol und die LED blinkt schnell orange). Wenn ein Ruf empfangen wird, erscheint das Symbol .

Um den Notrufmodus zu verlassen, drücken Sie die programmierte Taste **Notruf** lange.

Hinweis: Ihr Händler kann die Anzahl höflicher und unhöflicher Wiederholungen, die Anzahl der Sprachzyklen, die Dauer jeder Übertragung und das Sendeintervall festlegen.

Anzeige Batterieladung

Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Batterieleistung ermitteln.

Bedienung:

Halten Sie die programmierte Taste **Anzeige Batterieladung** gedrückt. Das Funkgerät gibt eine bestimmte Anzeige aus, welche die aktuelle Batterieleistung angibt. Lassen Sie die Taste los, um die Funktion zu beenden.

Bedeutung	Batterieleistungssymbol	Batterieleistung
Grüne LED leuchtet.		Hoch
Orange LED leuchtet.		Mittel
Rote LED leuchtet		Niedrig
Rote LED leuchtet und der Warnton für niedrige Batterieladung ertönt.		Unzureichend

Totmann-Funktion (optional)

Mit dieser Funktion wird Ihr Funkgerät automatisch einen Alarm senden, um Hilfe von Ihrem Begleiter anzufordern, wenn es eine bestimmte Zeit lang schräg steht.

Bedienung:

1. Funktion aktivieren
   - Wechseln Sie zu „Hauptmenü -> Einstellungen -> Funkgerät-Einst. -> Totmann" und wählen Sie dann „Aktivieren" oder
   - Drücken Sie die programmierte Taste **Totmann-Funktion**, um diese Funktion zu aktivieren (ein hochfrequentiger Ton ertönt); oder
   - Schalten Sie das Funkgerät ein, wenn die Funktion über die Programmiersoftware aktiviert ist.
2. Ihr Funkgerät gibt einen Vorwarnton aus, wenn es eine bestimmte Zeit lang schräg steht, und wechselt in den Notrufmodus, wenn Sie es nicht innerhalb dieses Zeitraums senkrecht stellen. Zum Verlassen des Notrufmodus stellen Sie das Gerät aufrecht.

3. Funktion deaktivieren

- Wechseln Sie zu „Hauptmenü -> Einstellungen -> Funkgerät-Einst. -> Totmann" und wählen Sie dann „Deaktivieren" oder
- Drücken Sie die programmierte Taste **Totmann-Funktion**, um diese Funktion zu aktivieren (ein niederfrequentiger Ton ertönt).

Scrambler /Verschlüsseln

Mit der Scrambler-Funktion können Sie Ihre Audiosignale verschlüsseln, um ein Abhören zu vermeiden. Dadurch ist die Privatsphäre Ihrer Kommunikation gewährleistet.

Diese Verschlüsselungsfunktion kann Ihre Audiosignale verschlüsseln, um ein Abhören zu vermeiden. Dadurch ist die Privatsphäre Ihrer Kommunikation gewährleistet.

Bedienung:

- Auf einem analogen Kanal: Wechseln Sie zu „Hauptmenü -> Einstellungen -> Funkgerät-Einst. -> Scrambler" und wählen Sie „Aktivieren" oder „Deaktivieren". Auf einem digitalen Kanal: Wechseln Sie zu „Hauptmenü -> Einstellungen -> Funkgerät-Einst. -> Verschlüsseln" und wählen Sie „Aktivieren" oder „Deaktivieren".
- Drücken Sie die programmierte Taste **Scrambler/ Verschlüsseln**, um Scrambler bzw. Verschlüsseln auf dem aktuellen Kanal zu aktivieren (ein hochfrequentiger Ton ertönt). Drücken Sie diese Taste nochmals, um die Funktion wieder zu deaktivieren (ein niederfrequentiger Ton ertönt).
- Wenn die Scrambler/Verschlüsseln-Funktion für einen Kanal über die Programmiersoftware aktiviert wurde, können Sie die Funktion durch Wechseln auf den Kanal aktivieren oder durch Verlassen des Kanals deaktivieren.

Sperrung des aktiven Kanals

Wenn diese Funktion über die Programmiersoftware aktiviert wurde, kann sie verhindern, dass Ihr Funkgerät andere Funkgeräte stört, die auf dem selben Kanal senden. Wenn Sie die Taste **PTT** gedrückt halten, während der Kanal verwendet wird, gibt Ihr Funkgerät Pieptöne ab und zeigt den Text „Kanal belegt!", um Sie zu informieren, dass das Senden gesperrt ist. Um den Piepton abzuschalten, lassen Sie bitte die Taste **PTT** los. Wenn der Kanal frei ist, können Sie die Taste **PTT** drücken und gedrückt halten, um zu senden.

Zeitüberschreitungs-Timer (TOT)

TOT soll verhindern, dass Benutzer einen Kanal über eine längeren Zeitraum belegen. Wenn die voreingestellte Zeit abgelaufen ist, stoppt das Funkgerät automatisch die Sendung und gib einen kontinuierlichen Piepton ab. Um den Piepton abzuschalten, lassen Sie bitte die Taste **PTT** los. Sie müssen eine gewisse Zeit warten (vom Fachhändler voreingestellt), um wieder senden zu können.

Wenn die Vorwarnfunktion vom Fachhändler eingerichtet wurde, warnt das Funkgerät Sie vor dem Ablauf der TOT-Zeit.

Hinweis: Diese Funktion ist im Notrufmodus nicht anwendbar.

Pseudo-Trunking

Diese Funktion kann über die Programmiersoftware aktiviert werden. Wenn Ihr Funkgerät auf einem Kanal betrieben wird,

auf dem diese Funktion aktiviert ist, und ein Zeitschlitz bereits belegt ist, kann es auf dem anderen, freien Zeitschlitz senden und empfangen. Dadurch können Sie in Notsituationen zeitgleich kommunizieren.

MIC AGC

Wenn diese Funktion über die Programmiersoftware aktiviert ist, verarbeitet Ihr Funkgerät die Audiosignale während der Übertragung, um sie für das empfangende Funkgerät zu optimieren.

Funkgerät-Registrierungsdienst

Wenn diese Funktion über die Programmiersoftware aktiviert wurde, registriert sich Ihr Funkgerät automatisch innerhalb eines bestimmten Zeitraums nach dem Einschalten beim System. Es kann dann online Informationen von anderen Funkgeräten abrufen, indem es innerhalb des gültigen Registrierungszeitraums auf bestimmte Server zugreift.

GPS-Umkehr

Wenn diese Funktion über die Programmiersoftware aktiviert wurde, übermittelt Ihr registriertes Funkgerät seine Positionsdaten an das System, wenn das System derartige Informationen verlangt.

Alleinarbeiter-Funktion

Diese Funktion ist ideal für Personen geeignet, die alleine arbeiten. Wenn Sie bei einem Vorfall Ihr Funkgerät nicht innerhalb des voreingestellten Zeitraums bedienen können, wird Ihr Funkgerät automatisch einen Alarm senden, um Hilfe von Ihrem Begleiter anzufordern.

Bedienung:

1. Funktion aktivieren

Wechseln Sie zu „Hauptmenü -> Einstellungen -> Funkgerät-Einst. -> Alleinarbeiter" und wählen Sie dann „Aktivieren" oder

Drücken Sie die programmierte Taste **Alleinarbeiter-Funktion** (ein hochfrequentiger Ton ertönt); oder

Schalten Sie das Funkgerät ein, wenn die Funktion über die Programmiersoftware aktiviert ist.

2. Wenn Sie bei einem Vorfall Ihr Funkgerät nicht innerhalb des voreingestellten Reaktionszeitraums bedienen, gibt Ihr Funkgerät vor Ablauf dieses Zeitraums Warntöne aus (abhängig von den Einstellungen durch Ihren Händler). Sie können dann diese Warntöne durch Drehen eines Knopfes oder Drücken einer Taste beenden. Nach Ablauf des Reaktionszeitraums löst Ihr Funkgerät automatisch das aktuelle Notrufsystem aus.
3. Funktion deaktivieren

Wechseln Sie zu „Hauptmenü -> Einstellungen -> Funkgerät-Einst. -> Alleinarbeiter" und wählen Sie dann „Deaktivieren" oder

Drücken Sie die programmierte Taste **Alleinarbeiter-Funktion** (ein niederfrequentiger Ton ertönt).

Hinweis: Wenn die Alleinarbeiter-Funktion nicht vor dem Abschalten des Funkgeräts deaktiviert wird, bleibt sie beim Einschalten weiterhin aktiviert.

Signalisierung

Das Funkgerät unterstützt die folgenden Signalisierungen. Sie können Ihren Händler bitten, entsprechende Einstellungen auf Ihrem Funkgerät vorzunehmen. Detaillierte Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

HDC1200

Die HDC1200-Signalisierung ist mit der MDC1200-Signalisierung kompatibel und ermöglicht Funktionen wie PTT-ID (Codierung und Decodierung), Notruf (Codierung und Decodierung) und selektiven Ruf! (Codierung und Decodierung).

Codierung:

1. Halten Sie während der normalen Sprachkommunikation die Taste **PTT** gedrückt, um die PTT-ID zu senden.
2. Wechseln Sie zum Menü „Kontaktliste" und wählen Sie einen Kontakt aus. Halten Sie dann zum Senden eines selektiven Rufs (Einzelruf/Gruppenruf/Rundumruf))die **PTT**-Taste gedrückt.

Bei der Codierung liefert Ihr Funkgerät folgende Indikationen:

- PTT-ID/Selektiver Ruf: Ihr Fachhändler kann programmieren, ob ein Ton während des Codierens oder Signaltöne nach dem Codieren ertönen sollen.
- Selektiver Ruf: Bei der Codierung leuchtet die LED rot. und die LCD-zeigt das entsprechende Rufsymbol an (Einzelruf: ; Gruppenruf: ; Rundumruf:). Nach der Codierung leuchtet die LED orange.

Decodierung:

Bei der Decodierung liefert Ihr Funkgerät folgende Indikationen:

- PTT-ID: Nach der Decodierung zeigt die LCD das Symbol und die ID oder den Alias des sendenden Teilnehmers an.
- Selektiver Ruf: Nach der Decodierung liefert Ihr Funkgerät folgende Indikationen:

Alarm: Das Funkgerät gibt einen Standard-Warnton aus.

LED: LED leuchtet grün.

LCD:Wenn Ihr Händler die Funktion „Decodierung-ID anzeigen" aktiviert, zeigt das Funkgerät das entsprechende Rufsymbol (Einzelruf: ; Gruppenruf: ; Rundumruf:) und Alias des sendenden Teilnehmers (ID des sendenden Teilnehmers wird angezeigt, wenn er nicht in der Kontaktliste steht). Wenn Ihr Händler die Funktion „Decodierung-ID anzeigen" nicht aktiviert, zeigt das Funkgerät nur das entsprechende Rufsymbol.

5-Ton

Dieses Funkgerät kann verschiedene Rufarten über 5-Ton-Signalisierung umsetzen.

Codierung:

1. Bitten Sie Ihren Händler, das richtige Format und den richtigen Typ für die Codierung des Inhalts zu konfigurieren.
2. Wenn das Format aus Feldern für variable Daten besteht, müssen Sie solche Felder entweder manuell über Menüoptionen füllen;
   Wenn das Format nur aus feststehendem Code besteht, brauchen Sie solche Felder nicht zu bearbeiten und derartige Daten nicht zu speichern.

3. Drücken Sie **PTT** oder die programmierten Tasten **Smart-Ruf 1 - Smart-Ruf 5**, um die 5-Ton-Signalisierung zu senden.
   Während der Codierung gibt das Funkgerät auch einen Seitenton aus, die LED leuchtet rot und die LCD zeigt die Kontaktinformationen (oder „5-Ton Ruf") und ein entsprechendes Rufsymbol (Einzelruf: ; Gruppenruf:). Wenn 'Auto Reset' aktiviert ist (von Ihrem Händler), wechselt Ihr Funkgerät nach erfolgreicher Codierung in den Auto-Reset-Modus und die LED leuchtet orange, bis die Auto-Reset-Zeit abgelaufen ist.

Decodierung:

Ihr Funkgerät kann die 5-Ton-Signalisierung automatisch bei Empfang einer passenden Signalisierung decodieren.

Während der Decodierung leuchtet die LED grün. Nach erfolgreicher Codierung zeigt die LCD die Kontaktinformationen (oder „5-Ton Ruf") und ein entsprechendes Rufsymbol an (Einzelruf: , Gruppenruf: ;) und die Decodierungsstatus-Meldung. Wenn 'Auto Reset' aktiviert ist (von Ihrem Händler), wechselt Ihr Funkgerät in den Auto-Reset-Modus und die LED leuchtet orange, bis die Auto-Reset-Zeit abgelaufen ist.

Fehlerbehebung

Störung	Analyse	Lösung
Das Funkgerät kann nicht eingeschaltet werden.	Die Batterie ist nicht richtig eingesetzt.	Batterie entnehmen und erneut einsetzen.
	Die Batterie ist leer.	Batterie aufladen oder ersetzen.
	Möglicherweise hat die Batterie einen schlechten Kontakt, verursacht durch Schmutz oder beschädigte Batteriekontakte.	Reinigen Sie die Batteriekontakte. Wenn das Problem nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an einen autorisierten Kundendienst für die Kontrolle und Reparatur.
Beim Empfang von Signalen ist die Stimme schwach, unterbrochen oder nicht zu hören.	Die Batterieleistung kann zu gering sein.	Batterie aufladen oder ersetzen.
	Die Lautstärke kann zu niedrig eingestellt sein.	Erhöhen Sie die Lautstärke.
	Möglicherweise ist die Antenne lose oder wurde nicht richtig eingesetzt.	Schalten Sie das Funkgerät aus und installieren Sie die Antenne neu.
	Der Lautsprecher kann blockiert oder beschädigt sein.	Oberfläche des Lautsprechers reinigen. Wenn das Problem nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an einen autorisierten Kundendienst für die Kontrolle und Reparatur.
Die Kommunikation mit anderen Mitgliedern ist nicht möglich.	Die Frequenz oder das Signal entspricht nicht dem der anderen Mitglieder.	Stellen Sie die eigene TX/RX- Frequenz und das Signal auf jene der anderen Teammitglieder ein.
	Der Kanaltyp (digital/analog) ist möglicherweise nicht konsistent festgelegt.	Stellen Sie sicher, dass alle Teilnehmer auf demselben digitalen/analogen Kanal sind.
	Sie sind zu weit von den anderen Gruppenmitgliedern entfernt.	Gehen Sie in die Nähe der anderen Mitglieder.
Unerwünschte Kommunikationsaktivitäten oder Rauschen sind auf dem Kanal zu hören.	Es kann zu einer Unterbrechung durch andere Funkgeräte kommen, welche dieselbe Frequenz verwenden.	Frequenz wechseln oder Rauschunterdrückungsniveau anpassen.
	Das Funkgerät ist ohne Signalisierung eingestellt.	Signalisierung für alle Funkgeräte der Gruppe einstellen, um Interferenzen auf derselben Frequenz zu vermeiden.

Das Rauschen ist zu laut.	Sie sind möglicherweise zu weit von den anderen Gruppenmitgliedern entfernt.	Gehen Sie in die Nähe der anderen Mitglieder.
	Möglicherweise ist Ihre Position ungünstig. Die Kommunikation kann z. B. durch hohe Gebäude oder in unterirdischen Bereichen gestört sein.	Gehen Sie zu einem offenen und ebenen Bereich und schalten Sie das Funkgerät erneut ein.
	Es können externe Störungen aufgetreten sein (wie elektromagnetische Störungen).	Abstand von Geräten halten, die Störungen verursachen können.
Das GPS kann Ihre Position nicht ermitteln.	Es wird kein GPS-Signal empfangen.	Gehen Sie in einen offenen und flachen Bereich und versuchen Sie es erneut.

Wenn die oben genannten Lösungen Ihr Problem nicht beheben oder andere Fragen auftreten, wenden Sie sich für weitere technische Unterstützung bitte an uns oder Ihren lokalen Fachhändler.

Pflege und Reinigung

Um eine optimale Leistung und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, folgen Sie bitte den Tipps unten.

Produktpflege

- Durchbohren Sie weder das Gerät mit scharfkantigen oder harten Gegenständen, noch kratzen Sie daran.
- Halten Sie das Gerät von Substanzen fern, die Schaltkreise korrodieren können.
- Halten Sie das Funkgerät niemals direkt an der Antenne oder am Ohrhörerkabel.
- Bringen Sie die Zubehörbuchsenabdeckung an, wenn das Gerät nicht verwendet wird.

Produktreinigung

- Befreien Sie das Gerät regelmäßig mit einem sauberen, trockenen und nicht fasernden Tuch bzw. einer solchen Bürste von Staub und feinen Partikeln auf der Geräteoberfläche und auf dem Ladegerät.
- Verwenden Sie nach längerer Verwendung einen Neutralreiniger und Faservlies zur Reinigung von Tasten, Reglern und Frontgehäuse. Verwenden Sie keine Chemikalien, wie Fleckentferner, Alkohol, Sprays oder ölige Zubereitungen, um Schäden an der Gehäuseoberfläche zu vermeiden. Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass das Gerät vollständig trocken ist.

Vorsicht: Vor der Reinigung Gerät ausschalten und Batterie entnehmen.

Auf Wunsch erhältliche Zubehörteile

Die folgenden Teile sind das hauptsächliche, auf Wunsch erhältliche Zubehör für das Gerät. Kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Fachhändler für weiteres Zubehör.

Ohrstöpsel mit On-MIC PTT ESN10	D-Ohrset mit In-Line-Mikrofon EHN12	Ohrhörer mit On-MIC PTT & transparentem Akustikkabel EAN16	3-Draht-Überwachungs-Ohrhörer mit transparentem Akustikkabel (Schwarz/beige) EAN17/ EAN18	Lautsprecher-Mikrofon (IP57) SM18N2	Empfangs-Ohrstöpsel ESS07
Empfangs- Ohrhörer mit transparentem Akustikkabel ESS08	Fahrzeugadapter für Ladegerät CHV09	MCU-Schnellladegerät (für Li-Ion/Ni-MH-Batterien) MCA06	Batterie-Analyzer MCA05	Leder-Tragetasche (schwenkbar) LCY003	Programmierkabel (USB-Port) PC38

Vorsicht: Benutzen Sie nur von Hytera angegebenes Zubehör. Falls nicht, ist Hytera nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die durch die Verwendung von nicht genehmigtem Zubehör entstehen mögen.

Eingabemethode

Sie können Aliasnamen, Nummern oder Nachrichten über das Tastenfeld eingeben. Das Funkgerät unterstützt die folgenden Eingabeverfahren: Chinese Pinyin (vereinfacht), lateinische Buchstaben (Englisch) und Zahlen.

Vereinfachtes Chinesisch Pinyin

Bedienung:

1. Drücken Sie [# ⬆] , um in den Modus Chinesisch Pinyin zu wechseln.
2. Geben Sie Pinyin über die alphanumerischen Tasten ein. Daraufhin erscheint eine Liste der möglichen Kombinationen und der entsprechenden Zeichen.
3. Benutzen Sie die Tasten **Auf/Ab** zur Auswahl des gewünschten Pinyin.
4. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Zeichen zu markieren, und wählen Sie das richtige Zeichen mithilfe der Taste **Auf/Ab** aus.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, um das gewünschte Zeichen einzugeben.

Zum Fortfahren wiederholen Sie die obigen Schritte.

English

Bedienung:

1. Drücken Sie [# ⬆], um in den Modus Englisch oder Kleinbuchstaben Englisch zu wechseln.
2. Drücken Sie die mit dem gewünschten Buchstaben belegte Taste so oft, bis der Buchstabe erscheint.

Zum Fortfahren wiederholen Sie die obigen Schritte.

Zahl

Bedienung:

1. Drücken Sie [# ⬆] , um in den Modus Zahl zu wechseln.
2. Geben Sie die Zahlen über die alphanumerischen Tasten [0 +] bis [9 WXYZ] ein

Sonderzeichen

Um gängige Satzzeichen und Sonderzeichen einzugeben, drücken Sie [1 !<].

Zur Eingabe eines Leerzeichens drücken Sie [* ␣] .

Hinweis: Mit der Taste Auf/Ab können Sie den Cursor im eingegebenen Text nach links bzw. rechts bewegen.